

IASE · Intern. Association for Statistical Education

Die IASE ist die jüngste Sektion des ISI, des International Statistical Institute. Das ISI ist eine weltumspannende Vereinigung von Statistikern. Auf der 48. Sitzung des ISI in Kairo 1991 wurde der Neuseeländer David Vere-Jones damit beauftragt, die Gründung dieser Sektion vorzubereiten. Offiziell war es dann auf der ISI-Sitzung in Florenz 1993 so weit: Die IASE hielt ihre erste Mitgliederversammlung ab, zum Präsidenten wurde David Moore (USA) gewählt. Schon vorher hatte die IASE vom 23.-24. August 1993 ihr erstes wissenschaftliches Treffen in Perugia abgehalten. Daran nahmen rund 150 Wissenschaftler und Lehrer aus insgesamt 36 Ländern teil. Ein Tagungsband wird in Kürze erscheinen.

Ziele der IASE

IASE ist die erste und einzige wissenschaftliche Vereinigung, die sich mit Fragen der Statistik-Ausbildung auf allen Ebenen und in allen Ausrichtungen befaßt. Die neue Gesellschaft hat sich folgende Ziele gesteckt:

- Herstellen von Verbindungen zwischen Personen in der statistischen Ausbildung.
- Bilden von Gruppen mit speziellen Interessen, die ein besonderes Problem aus einer internationalen Perspektive bearbeiten könnten.
- Erhöhen der Präsenz und des Prestiges von Fragen der Statistik-Ausbildung in den Wissenschaften und der breiten Öffentlichkeit.

Aktivitäten in der Gründungsphase und in näherer Zukunft

Herausgabe von Büchern zur Statistik-Ausbildung

Pereira-Mendoza, L. (ed.) (1993): Teaching Data Analysis in Schools; Who Should Teach It and How?

Vere-Jones, D. (ed.) (1991): Proceedings of the Third International Conference on Teaching Statistics (ICTS), vol.1: School and General Issues, vol.2: Teaching Statistics Beyond School Level.

Hawkins, A.S. (ed.) (1990): Training Teachers to Teach Statistics.

Veranstaltung von wissenschaftlichen Tagungen

First Scientific Meeting of the IASE, Perugia, 23.-24.8.1993.

Fourth Intern. Conference on Teaching Statistics, 25.-30.7.1994, Marrakesch, Marokko.

ISI-Satellitentagung zur ISI-Sitzung in Beijing, 1995, vermutlich Singapur.

Die Sektion Statistik auf den ICME-Kongressen, 1992 in Québec, 1996 in Sevilla.

Roundtable Konferenzen als Satellitentagungen zu ICME-Kongressen, 1992 in Québec, 1996 Ort noch nicht bekannt.

Aufbau eines Kommunikationsnetzwerks

Über Internet soll ein Netzwerk aufgebaut werden, das zum schnellen Austausch von Ideen oder zum Finden von Ansprechpartnern für bestimmte Fragestellungen dienen soll.

Vorteile von Mitgliedern

In erster Linie sind es individuelle Werte, die einschlägig interessierte Personen in eine solche Vereinigung ziehen. Das Kommunikationsnetz über Computer wird für Forscher wohl unentbehrlich werden. Man erhält eine Reihe von informativen Publikationen mit der Mitgliedschaft zu erheblichen günstigeren Preisen (Teaching Statistics, eine Zeitschrift für Lehrer, International Statistical Review, Short Books Reviews etc.). Es können auch Institutionen Mitglieder werden. Der Beitrag beträgt derzeit rund DM 60,-. Im Falle Ihres Interesses wenden Sie sich bitte an die Redaktion von Stochastik in der Schule.